

Nationale Fachtagung Pflegekinder: Next Generation  
vom 25. Oktober 2019

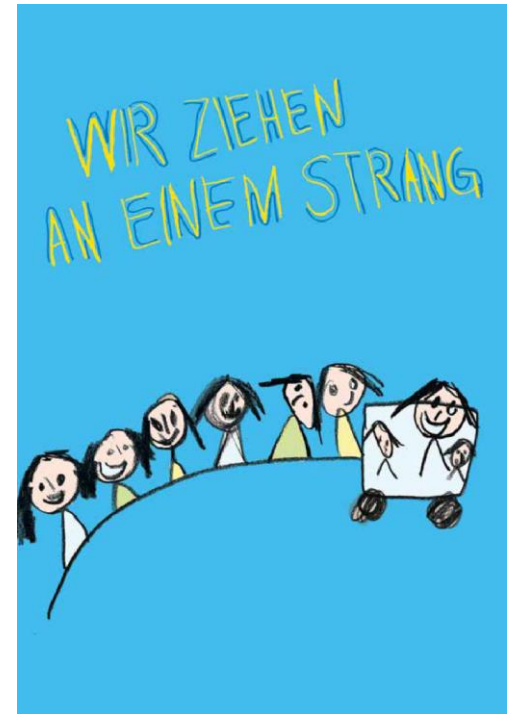
# Projekt: Gemeinsame Empfehlungen ausserfamiliäre Platzierung der SODK und KOKES

**Prof. Beat Reichlin**, Rechtsanwalt  
Stellvertretender Generalsekretär KOKES  
Dozent und stellvertretender Leiter des Instituts Sozialarbeit und Recht der Hochschule  
Luzern – Soziale Arbeit

Kontakt: [beat.reichlin@kokes.ch](mailto:beat.reichlin@kokes.ch)

## Agenda

1. **Ausgangslage**
2. Was ist ein Mindeststandard?
3. Inhaltliche Schwerpunkte
4. Ausblick



## Arbeitsgruppe

### SODK

- Sven Collin (BE)
- Stephane Monfort (GE)
- Christian Schuppiser (TG)
- vakant (Innerschweiz)
- Joanna Bärtschi (SODK)

### KOKES

- Beat Reichlin (KOKES)

## Stand des Projektes

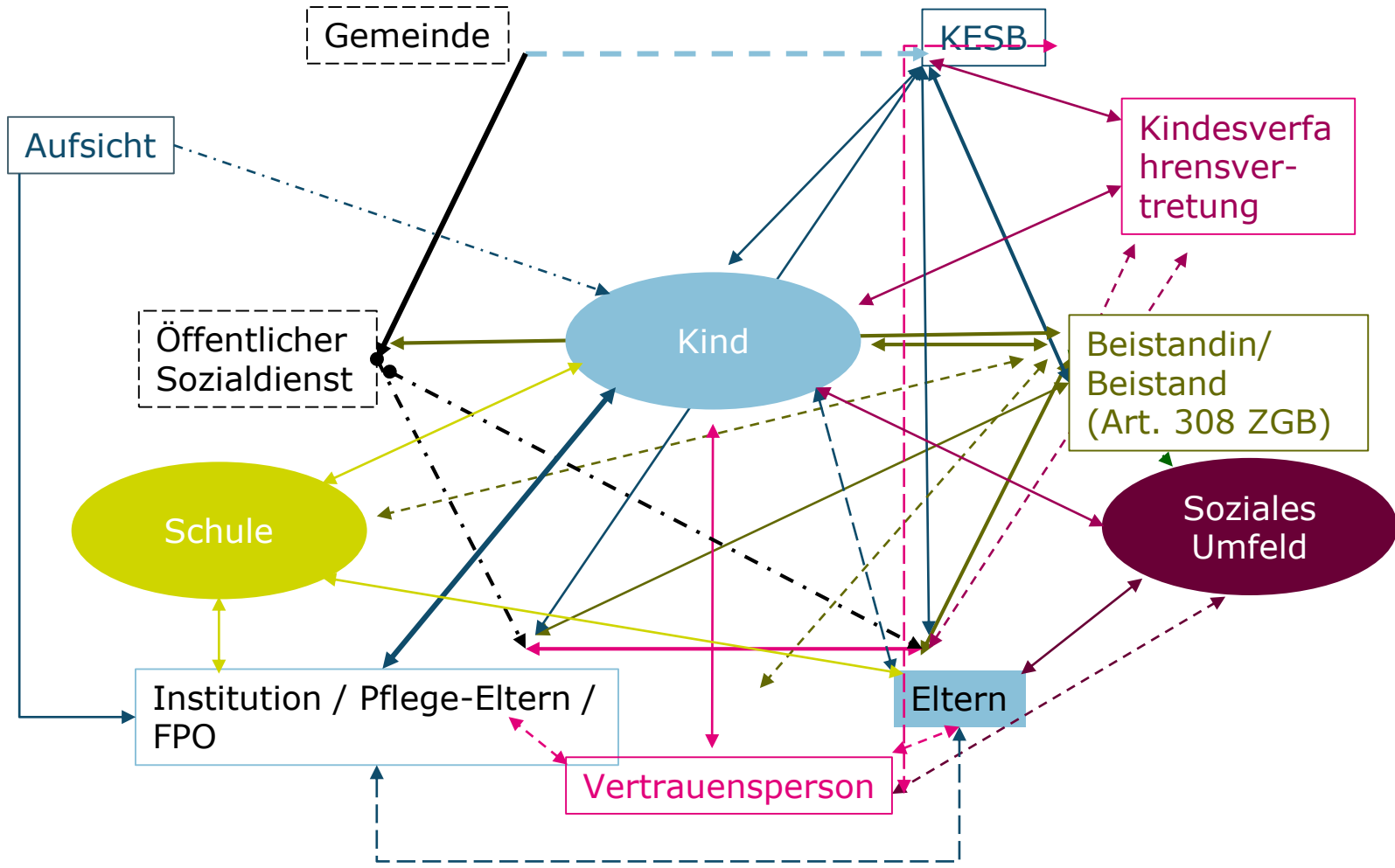
- Erster Entwurf (November 2018)
- Vernehmlassung (März 2019)
- Überarbeitung (bis November 2019)
- Gremien KOKES und SODK
- Publikation

## Agenda

1. Ausgangslage
2. **Was ist ein Mindeststandard?**
3. Inhaltliche Schwerpunkte
4. Ausblick



## Komplexität einer ausserfamiliären Platzierungen



## Inhaltliche Perspektiven

- UN-Kinderrechtskonvention
- Pflegekindergesetzgebung (u. a. PAVO)
- Begrifflichkeiten
- Qualitative Mindeststandards
- Begleitung des interdisziplinären Fachdiskurses
- Zentral: Perspektive des Kindes / des Jugendlichen

## Begrifflichkeiten

- Platzierung oder Unterbringung
- Kindeswohl = übergeordnetes Kindesinteresse
- Vereinbarte Platzierung (anstelle «freiwilliger Platzierung»)
- Angeordnete Platzierung (Entzug des Aufenthaltsbestimmungsrecht der Eltern)
- Platzierungsprozess als Ganzes mit unterschiedlichen Phasen



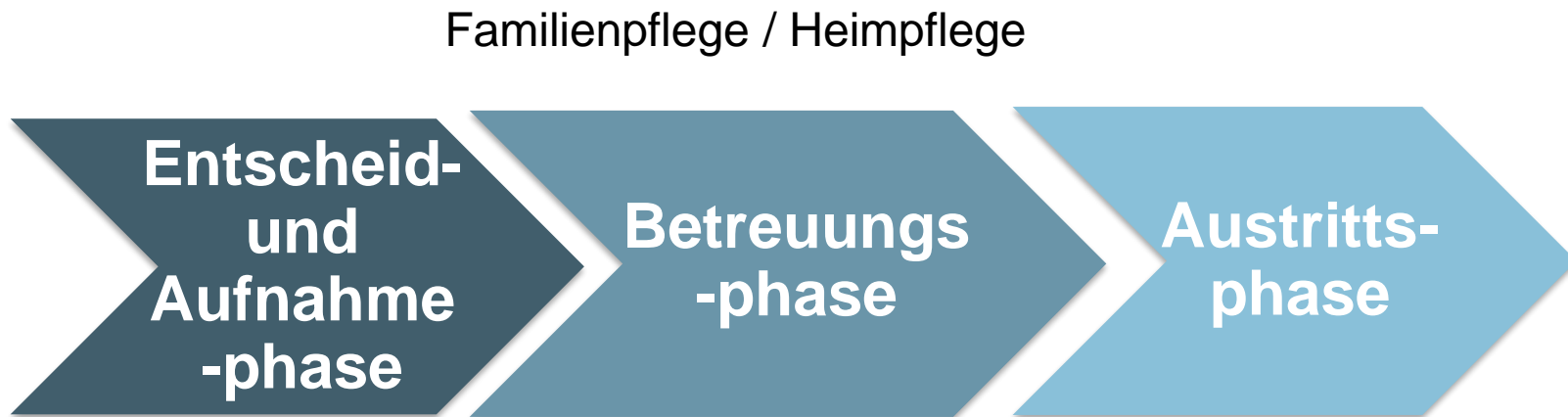
## Agenda

1. Ausgangslage
2. Was ist ein Mindeststandard?
- 3. Inhaltliche Schwerpunkte**
4. Ausblick



## Zentrale Anliegen (1)

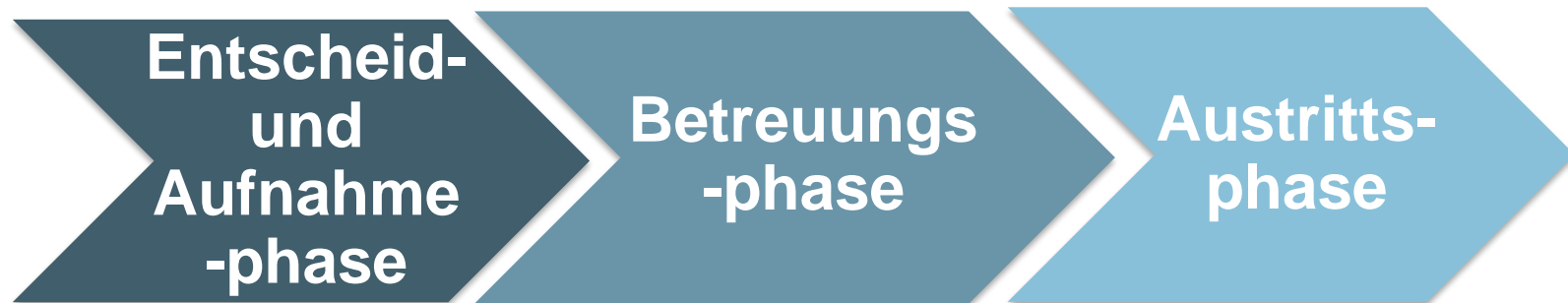
- Platzierungsprozess als Ganzes mit unterschiedlichen Phasen



Diese Kernprozesse bilden ein Ganzes und sind mit dem Begriff ausserfamiliäre Platzierung oder Unterbringung gleichzusetzen.

## Zentrale Anliegen (2)

- Partizipation des Kindes / der Jugendlichen in allen Phasen



- Verfahrensrechtliche Ebene
- Fachlich, methodische Ebene
- Individuelle Ebene

## Zentrale Anliegen (2a)

- Partizipation des Kindes / der Jugendlichen in allen Phasen

Verfahrensrechtliche Ebene:

- Information des Kindes / der Jugendlichen
- Anhörung
- Verfahrensbeistandschaft / «Kinderanwalt»

## Zentrale Anliegen (2b)

- Partizipation des Kindes / der Jugendlichen in allen Phasen

Fachlich, methodische Ebene

- Aus-/ und Weiterbildung sowie Fachkompetenzen
- Unterstützungsangebote
- Aufsicht

## Zentrale Anliegen (2c)

- Partizipation des Kindes / der Jugendlichen in allen Phasen

### Individuelle Ebene

- Vertrauensperson (vgl. Art. 1a Abs. 2 lit. b PAVO)
- Pflegekinderzufriedenheit

## Zentrale Anliegen (3)

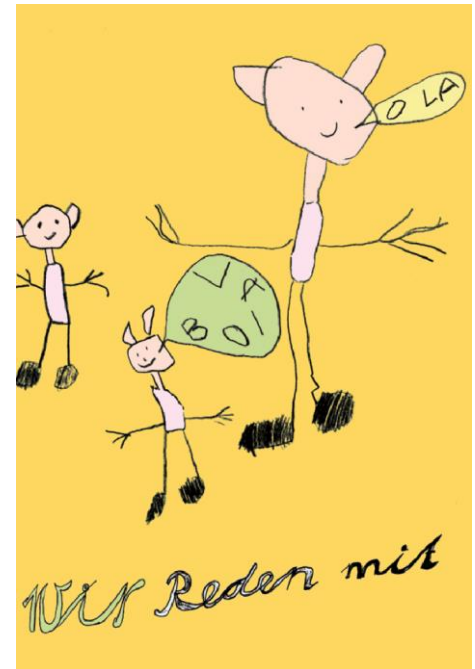
- Platzierung in eine Pflegefamilie

Kantonal sehr unterschiedlich ausgestaltet:

- Rekrutierung
- Ausbildung
- Vernetzung und Begleitung
- Aufsicht

## Agenda

1. Ausgangslage
2. Was ist ein Mindeststandard?
3. Inhaltliche Schwerpunkte
4. **Ausblick**





## Zentral: Kindeswohl (1)

### **Familienrechtspsychologische Begriffsdefinition:**

Kindeswohl ist die für die Persönlichkeitsentwicklung eines Kindes oder Jugendlichen günstige Relation zwischen seiner Bedürfnislage und seinen Lebensbedingungen.

[Harry Dettenborn, Kindeswohl und Kindeswille, psychologische und rechtliche Aspekte, 4. Aufl., München 2014, S. 60 ]

## Zentral: Kindeswohl (2)

### Entwicklungsaufgabe:

Psychisch und sozial vorgegebenen Erwartungen und Anforderungen, die an Personen in einem bestimmten Lebensabschnitt gestellt werden. Die Entwicklungsaufgaben definieren für jedes Individuum die vorgegebenen Anpassungs- und Bewältigungsschritte, denen es sich bei der Auseinandersetzung mit inneren und äusseren Anforderungen stellen muss.

[(Hurrelmann (2005) S. 27 / Diers, Resilienzförderung durch soziale Unterstützung von Lehrkräften, Springer 2016, S. 22)

➤ Leaving Care?!

**S O D K** \_ Konferenz der kantonalen  
Sozialdirektorinnen und Sozialdirektoren

**C D A S** \_ Conférence des directrices et directeurs  
cantonaux des affaires sociales

**C D O S** \_ Conferenza dei direttrice e direttori  
cantionali delle opere sociali

## Besten Dank

